

## **Die Buddenbrooks**

Sie spielen so präzise, so präsent ist da jede kleinste Bewegung der Hand oder der Mundwinkel, dass man wirklich sagen kann, dem Regisseur Stephan Suschke ist es gelungen, diese Romanfiguren zum Leben zu erwecken.

Reingart Sauppe, SR 2, 14. Januar 2008

Dicht, temporeich und verhalten komisch inszeniert Stephan Suschke. Einen Blick mit großer Liebe und schneidender Distanz zu werfen“, präge sein Interesse an Werken wie den Buddenbrooks, läßt er sich im Programmheft zitieren. Um den Figuren nahe zu kommen und zugleich für Abstand zu sorgen, baut Suschke auf eine eigentlich einfache, aber spannende Bühne, die mehrere Spielebenen erlaubt, auf punktgenaue Dialogarbeit und klug ausgewählte Prosapassagen, per Mikro am Bühnenrand gesprochen als Verbindung zwischen den kurzen Szenen sowie als atmosphärisches Zitat.

Susanne Schütte, Saarbrücker Zeitung 15. Januar 2008

## **Besetzung**

Thomas Mann/ John von Düffel DIE BUDDENBROOKS

Saarländisches Staatstheater Saarbrücken

Premiere 12. Januar 2008

Konsul	Hans-Georg Körbel
Konsulin	Katrin Aebischer
Thomas	Jan-Aiko zur Eck
Christian	Pit-Jan Lößler
Tony	Nina Schopka
Gerda, Thomas Frau	Christiane Motter
Hanno, ihr Sohn	Till Schäfer, Yannick Schäfer
Grünlich	Martin Huber
Kesselmeyer, Bankier	Marcel Bausch
Permaneder	Klaus Meininger
Morten / Der Leutnant	Urs Fabian Winiger
Regie	Stephan Suschke
Bühnenbild und Kostüme	Momme Röhrbein
Dramaturgie	Holger Schröder
Regieassistentz und Abendspielleitung	Phillippe Roth
Ausstattungsassistentz	Amelie Hensel
Soufflage	Christine Gierbig
Inspizienz	Jörg Paul